

## Nutzungsbedingungen für den Gebrauch von Netzwerk und Dienstleistungen von Energie Wasser Bern (Acceptable Use Policy, AUP ewb)

### 1. Geltungsbereich

Diese Nutzungsbedingungen regeln den zulässigen Gebrauch von Netzwerk und Dienstleistungen von Energie Wasser Bern (ewb). Sie sind im Bereich der Telekommunikationsdienstleistungen (Services) und im Umfang von Ziff. 4-6 in Bezug auf andere Dienstleistungen von ewb anwendbar. Die «AUP ewb» ist ausserdem Bestandteil des mit den Kundinnen und Kunden abgeschlossenen Vertrags, falls sie im jeweiligen Vertrag für anwendbar erklärt wird.

### 2. Pflichten von Ewb

ewb setzt sich für eine faire Nutzung der Services ein, enthält sich jedes täuschenden, irreführenden oder gegen Treu und Glauben verstossenden Verhaltens.

### 3. Missbrauch und übermässige Nutzung

3.1. Die Services von ewb dürfen ausschliesslich gesetzeskonform in Anspruch genommen werden. Die Kundinnen und Kunden dürfen die Services von ewb nicht für unerlaubte Glücksspiele, Urheberrechtsverletzungen, Datenschutzverletzungen, Gewaltdarstellungen, Pornographie, Aufforderungen zu Verbrechen, zur Gewalttätigkeit oder zur Diskriminierungen etc. nutzen.

3.2. Die missbräuchliche Nutzung der Services ist den Kundinnen und Kunden untersagt. Als Missbrauch im Sinne der «AUP ewb» gelten beispielsweise:

- a. unerlaubter Zugang oder Versuch unerlaubten Zugangs zu Daten, Systemen oder externen Netzwerken;
- b. Anwendung von passiven oder nichteingreifenden Techniken wie *Scanning* oder *Probing* fremder Systeme oder Netzwerke (z.B. Testen fremder Rechner auf bestimmte Dienste oder auf ihre Verwundbarkeit) durch sogenannte „Portscans“;
- c. *Sniffing*, d.h. Überwachen und Analysieren fremden Netzwerkverkehrs;
- d. *Flooding*, d.h. absichtliches Überlasten fremder Systeme oder Netzwerke mit dem Ziel, deren Betrieb zu beeinträchtigen oder zu verunmöglichen (Denial of Service);
- e. *Spoofing*, d.h. Fälschen von Netzwerkpaketen, insbesondere von TCP/IP Header Informationen;
- f. *Phishing*, d.h. Gelangen durch gefälschte elektronische Nachrichten an sensible Daten, wie Benutzernamen und Passwörter für Online-Banking oder Kreditkarten-Informationen;
- g. *Mailbombing*, d.h. Versand einer grossen Zahl von E-Mail-Nachrichten an denselben Empfänger;
- h. unerlaubte Benutzung von fremden Mailservern als „Relay“ ohne vorherige Genehmigung durch deren Eigentümer.

3.3. Die Services von ewb sind für den normalen vertragsgemässen Gebrauch (Eigengebrauch) bestimmt. Der Weiterverkauf von Bandbreite bzw. geschäftsmässige Erbringung von Dienstleistungen ist verboten. Bei Nutzung, die erheblich von üblichem Gebrauch abweicht, bzw. bei Anbieten von Inhalten, die einen übermässig hohen Netzwerkverkehr verursachen und somit die Leistung der Rechnersysteme von ewb gefährden, kommt Ziff. 6 zur Anwendung.

### 4. Benutzeridentifikation und Passwörter

4.1. Die den Kundinnen und Kunden mitgeteilten Passwörter sind für den persönlichen Gebrauch bestimmt und gegen Missbrauch durch Unbefugte zu schützen. Besteht Anlass zur Befürchtung, dass Drittpersonen das Passwort kennen, so ist es unverzüglich zu ändern, oder gegebenenfalls ist ein neues Passwort bei ewb anzufordern. Die Kundin-

nen und Kunden tragen sämtliche Risiken, die aus der Verwendung ihrer Benutzer-ID und Passwörter entstehen, auch im Falle von Missbrauch.

4.2 Die Kundinnen und Kunden nehmen zur Kenntnis, dass:

- a. unverschlüsselt verschickte E-Mails und unverschlüsselter Datenverkehr von Unbefugten gelesen, verändert, unterdrückt oder verzögert werden können;
- b. Absender verfälscht werden können;
- c. Texte und Fotos verfälscht, gefälscht oder durch Dritte ausgewertet werden können;
- d. Dritte den Internetverkehr überwachen und persönliche Daten von Kundinnen und Kunden so in Erfahrung bringen können.

### 5. Immaterialgüterrechte

Allfällige mit Leistungen von ewb verbundene Immaterialgüterrechte verbleiben bei ewb oder bei berechtigten Dritten. Verletzen die Kundinnen und Kunden Immaterialgüterrechte von Dritten und wird ewb dafür in Anspruch genommen, müssen die Kundinnen und Kunden ewb schadlos halten.

### 6. Konsequenzen bei Verstössen gegen die «AUP ewb»

6.1. Bei Verstössen oder Anzeichen eines Verstosses gegen die «AUP ewb» mahnt ewb die Kundinnen und Kunden ab bzw. nimmt mit diesem Kontakt auf. Bei wiederholten oder andauernden Verstössen sowie bei schweren Verstössen ist ewb berechtigt, sämtliche Services entschädigungslos mit sofortiger Wirkung einzustellen oder das Vertragsverhältnis fristlos zu kündigen oder eine andere geeignete Massnahme zu ergreifen. Ewb behält sich in jedem Fall die Geltendmachung von Schadenersatzforderungen, Umtriebsentschädigungen sowie eine Anzeige an die zuständigen Behörden vor.

6.2. Die Kundinnen und Kunden nehmen zur Kenntnis, dass ewb im Falle eines strafrechtlich relevanten Verstosses gegen die «AUP ewb» gegebenenfalls ihre Identität den zuständigen Behörden bekannt gibt.

### 7. Anpassung der «AUP ewb»

ewb hat jederzeit das Recht, die vorliegenden Nutzungsbedingungen anzupassen. ewb informiert die Kundinnen und Kunden vorgängig. Bis zum Inkrafttreten der Änderung können die Kundinnen und Kunden die Dienstleistungen von ewb ohne finanzielle Folgen schriftlich kündigen. Erfolgt keine Kündigung bis zum Inkrafttreten, gelten die geänderten Nutzungsbedingungen als akzeptiert.